

AK Erpfting – AK-Sitzung 14.02.2024

Feuerwehrhaus Erpfting



Teilnehmer

Teilnehmer: siehe Anwesenheitsliste

Inhalt

1	QuartierPflege Erpfting.....	2
1.1	Der erste Meilenstein ist erreicht!.....	2
1.2	Was ist QuartierPflege?.....	2
1.3	Interesse?	2
1.4	Fazit	2
2	Sachstand Nahversorgung	2
2.1	Räumlichkeiten	3
2.2	„Tante M“ als Nahversorgungs-Konzept.....	3
2.3	Öffnungszeiten – 7 / 24.....	3
2.4	Welche Hürden sind zu nehmen?	3
2.5	Weiteres Vorgehen:.....	3
3	Grünflächen-Paten für öffentliche Flächen im Dorf – Unser Dorf soll schöner werden!	3
4	Mitfahrer-Bank – Die steht da irgendwie alleine und verlassen und keiner nutzt sie!	4
5	Wärmeversorgung / Wärmenetz für Erpfting.....	5
6	Apfelbaumalle - 153 Bäume (140 Apfelbäume mit 35 Apfelsorten).....	5
7	Informationen aus dem Stadtrat	5
8	Sonstiges - wo drückt Euch der Schuh?	6
8.1	„Stadtlastige“ Themen bei der Bürgerversammlung.....	6
8.2	Luibach-Häuser	6
8.3	Unzureichende Glasfaserversorgung im Dorf.....	6
8.4	Eiche an der Oberen Ringstraße.....	6
8.5	Unterstützung bei der Betreuung des Wertstoffhofs.....	6
9	Ende	8

AK Erpfting – AK-Sitzung 14.02.2024

Feuerwehrhaus Erpfting



1 QuartierPflege Erpfting

Irene Bleicher berichtet über die QuartierPflege

1.1 Der erste Meilenstein ist erreicht!

- Die Verträge zwischen dem Landkreis, der Stadt Landsberg und dem Gemeinsinn e. V. Leipzig¹ sind unterzeichnet,
- ein Fallmanager für die QuartierPflege Erpfting wird eingestellt,
- der Projektstart ist am 01.04.2024.

1.2 Was ist QuartierPflege?

Irene Bleicher erläutert:

Fürsorge, Hauswirtschaft und Pflege durch die vertraute Nachbarschaft. Das ist unsere Vision und unsere Antwort auf den riesigen Fachkräftemangel. Wir möchten gemeinsam mit Ihnen die pflegerische Grundversorgung über freiwilliges und bezahltes Engagement von der Nachbarschaft und Mitarbeiter*innen aus dem Quartier sichern.

Einkaufen, Bügeln, Essen, Lesen und Körperpflege sind **soziale Interaktionen**, umso mehr, wenn sie von bekannten Menschen aus dem Quartier ausgeführt werden und nicht von anonymen Pflegekräften, die wir nicht kennen und die häufig wechseln. Menschen mit Unterstützungsbedarf sind dank der QuartierPflege in ihrer Nachbarschaft automatisch viel besser sozial eingebunden.

Auszug aus der Power Point-Präsentation vom 14.02.2024

Die Quartierspflege wird in Erpfting etabliert, da bereits über das Seniorenmanagement und der Tätigkeit des „Wir in Erpfting e.V.“ sehr gute Ausgangsvoraussetzungen vorliegen. Die QuartierPflege funktioniert im Übrigen schon seit Jahren in den Niederlanden sehr erfolgreich!

1.3 Interesse?

Wer Interesse an der QuartierPflege und / oder an der Mitarbeit hat, der meldet sich bitte formlos bei Irene Bleicher im Seniorenbüro – die Kontaktdaten finden sich auf der Erpftinger Homepage unter <https://erpfting.de/seniorenbuero-erpfting/>

1.4 Fazit

Die Quartierspflege wird ein Gewinn für das Dorf und die Dorfgemeinschaft.

2 Sachstand Nahversorgung

Achim Neumeister stellt den aktuellen Stand, d.h. die Arbeit der letzten Monate vor:

¹ Gesellschaft für Gemeinsinn e.V. **Wir fördern den Gemeinsinn**, indem wir Lösungen mit betroffenen Bürger*innen oder Organisationen gemeinsam entwickeln, testen und umsetzen –Quelle: <https://www.gemeinsinn-stärken.de/>

2.1 Räumlichkeiten

Die VR-Bank wird den Filialbereich des Bankgebäudes in Erpfting zur Realisierung eines Dorfladens zur Verfügung stellen. Auch eine Toilette gehört dazu. Einen Raum im EG wird sich die Bank für Kundengespräche vorbehalten. Dafür sollen die Bankautomaten in den Außenbereich verlegt werden.

2.2 „Tante M“ als Nahversorgungs-Konzept

Tante M hat am Standort Erpfting eine Standortanalyse mit positivem Ergebnis durchgeführt. D. h., dass Tante M am Standort Erpfting funktionieren wird. Achim Neumeister und Christian Oppermann haben einen Betreiber in Illertissen besucht, der den Tante M-Laden mit Erfolg als Vollsortimenter betreibt.

Alternativen zu Tante M

Es gibt derzeit keine alternative Nahversorgungskonzepte zu Tante M. Diverse Anfragen, wie bspw. bei Nahkauf (gehört zur REWE-Gruppe) oder V-Markt, ob sie einen Teil- oder Vollsortimenter in Erpfting betreiben könnten / wollten wurden ablehnend beantwortet.

2.3 Öffnungszeiten – 7 / 24

Die Öffnungszeiten von Tante M in Erpfting werden einschließlich sonntags sein.

2.4 Welche Hürden sind zu nehmen?

Für den Nahversorger wird ein „Kümmerer“ benötigt.

Profil des Kümmerers:

- Buchhaltungs- / Abrechnungs-Kenntnisse samt EDV-Kenntnisse,
- Erfahrungen im Bereich Nahversorgung (Kauf / Verkauf von Lebensmitteln, Pflege des Lebensmittelbestandes)

Wenn jemand an dieser Aufgabe interessiert ist – einfach eine Email an ak-erpfting@mnet-online.de schicken. Diese wird umgehend an Achim Neumeister weitergeleitet.

2.5 Weiteres Vorgehen:

- Der Suchaufruf und das Profil des Kümmerers werden auf die Homepage gestellt, (vorstellbar ist ein Kümmerer auf der Verdienst-Basis eines Minijobs),
- die Anfangs- / Anlaufinvestitionen liegen vor,
- Gründung einer Genossenschaft wäre denkbar (derzeit fehlt ein Mitarbeiter, der die kaufmännische und steuerliche Kompetenz mitbringt).

3 Grünflächen-Paten für öffentliche Flächen im Dorf – Unser Dorf soll schöner werden!

Unser Dorf soll schöner werden – gesucht werden Mitstreiter bzw. Pflegepaten für die öffentlichen Grünflächen in Erpfting.

Kornelia Magg berichtet über die bereits geleistete Arbeit der Pflegepaten. Sie stellt die öffentlichen Flächen vor, die bereits und künftig grünpflegerisch betreut werden bzw. betreut werden sollen vor und ruft alle Personen, die Freude an der gärtnerischen Gestaltung haben auf, die öffentlichen Flächen zu verschönern.

Folgende Pflanzflächen werden vorgestellt:

- Blumenwiese Verkehrsinsel / Hiristio – Pflanzpatin: Kornelia Magg
- Blühfläche am Denkmal Hiristio – Pflanzpaten: Kornelia Magg / Anita Bader
- Fläche vor der Kirche – Pflanzpaten: Susanne Blinzler, Anita Bader, Kornelia Magg
- Kreuz am Friedhof – Pflanzpate: Bernd Mayr
- Blühflächen auf den Flächen am Brunnen in der Moosstraße – Pflanzpatin: Susanne Landgrebe
- Alte Schule – Pflanzpatin: Irene Bleicher – unterstützt von Susanne Blinzler, Annemarie Rötzer

Für folgende Flächen werden Paten gesucht:

- Beete hinter der Kirche
- Beete am Leichenhaus
- Rosen am Eingang Kirche und an der Rückseite Kriegerdenkmal
- Öffentliche Beete am Parkplatz Untere Ringstraße
- Restliche unansehnliche Flächen im Friedhof (hier muss zunächst die Stadt Vorarbeit leisten)
- Fläche am Maibaum (künftige (Neu-)Gestaltung muss zunächst mit der Stadt geklärt werden)

(Siehe dazu die beiliegende Präsentation).

Wichtiger Hinweis: Die Arbeit der Pflanzpaten soll nicht die Stadt / den städt. Bauhof entlasten. Es soll als Gemeinschaftsarbeit allen Erpftingern zugutekommen, für ein schönes Dorf, in dem man gerne wohnt.

Wer hat Interesse mitzuhelfen?

Wer Interesse hat mitzuhelfen bzw. sich als Pflanzpaten/Kümmerer zur Verfügung zu stellen, bitte beim AK Ak-erpfting@mnet-online.de melden oder direkte Kontaktaufnahme mit Kornelia Magg – Tel. 08191 – 33823.

Hinweis: Markus Salzinger gibt den Hinweis, den städtische Bauhof über ihn und über die Stadtbaumeisterin, Frau Michler über die Pflanzflächen zu informieren, damit der Bauhof nicht versehentlich in die neuen Bepflanzungen zerstörerisch oder beeinträchtigend eingreift.

4 Mitfahrer-Bank – Die steht da irgendwie alleine und verlassen und keiner nutzt sie!

Silvia Schattner informiert, dass die Mitfahrer-Bank nicht genutzt wird und stellt die Frage, was dafür getan werden kann, damit diese für die Erpftinger attraktiver wird. Ein Ansatzpunkt, die Attraktivität zu steigern, könnte die digitale Vernetzung bspw. über eine Buchungsplattform sein, auf der mögliche Mitfahrer mit den Transport-Fahrern „zusammengebracht“ werden.

Suchaufruf:

Es werden IT-affine Personen gesucht, die eine Buchungsplattform einrichten und ggf. pflegen können. Interessenten melden sich bitte bei Silvia Schattner, Ak-erpfting@mnet-online.de.

Florian Hossfeld bietet an, sich über bestehende Möglichkeiten zu informieren und dies zu kommunizieren.

5 Wärmeversorgung / Wärmenetz für Erpfting

Markus Salzinger informiert über das Konzept der Kommunalen Wärmeplanung, für das die Stadt eine Förderung bekommt. Das Konzept soll spezifische örtliche Möglichkeiten und Potentiale (Fernwärmenetze samt Wärmequellen) aufzeigen, und klären wie die Wärme (erneuerbare Energien oder Abwärme) in Privathaushalte geleitet werden könnte.

Markus Salzinger informiert weiter, dass es eine private Initiative im Dorf gibt, die eine alternative Wärmeinfrastruktur diskutiert. Konkret Aussagen können (noch) nicht gemacht werden. Diese Initiative hat sich am 01.03.2024 getroffen.

Folgende Meinungen der Teilnehmer werden diskutiert / geäußert:

- Wichtig ist, dass neben der Stadt auch in den Dörfern die kommunale Wärmeplanung durchgeführt werden muss.
- Ein Wärmeplanungs-Konzept wird aber auch kritisch betrachtet. Es sollten zunächst die Bedarfe und das Interesse der Erpftinger abgefragt werden. Diese Ergebnisse sollten sodann in eine Wärmeplanung sowie in ein Wirtschaftskonzept einfließen.
- Was machen Erpftinger, die bereits heute schon eine neue Heizung benötigen?
- Es wird festgestellt, dass über die Kommunale Wärmeplanung keinen Anschluss- und Benutzungszwang an eine alternative (Fern)Wärmequelle resultieren wird.

6 Apfelbaumalle - 153 Bäume (140 Apfelbäume mit 35 Apfelsorten)

Reinhard Krause informiert über:

- den Zustand der Apfelallee,
- die Pflegemaßnahmen im Jahr 2024 und das Generationen(pflege)projekt Apfelallee,
- die zukünftigen Vorhaben,
- die Obstsortenbestimmung alter Obstsorten durch den Gartenbauverein.

Der Zustand der Bäume ist dem Alter entsprechend gut. Es werden anlässlich der Pflegemaßnahmen (Frühjahrs- und Sommerschnitt) auch nebenbei das Wissen über die Obstbaumpflege und deren Erhaltung vermittelt. Außerdem bietet der Gartenbauverein zusammen mit dem Landratsamt im Spätsommer eine Obstsortenbestimmung alter Obstsorten durch.

Einladung zum Obstbaumschnitt:

Reinhard Krause lädt alle Erpftinger zum Obstbaumschnitt am 23.03.2024 um 13:30 Uhr und am 29.06.2024 ab 13:30 Uhr ein. Wer Interesse hat mitzuhelfen, der meldet sich bitte unter der Tel.Nr. 08191 – 47075.

Nähere Informationen siehe in der beiliegenden Präsentation.

7 Informationen aus dem Stadtrat

Seitens der Teilnehmerschaft werden keine Fragen, die Themen aus dem Stadtrat betreffen an Markus Salzinger gestellt.

8 Sonstiges - wo drückt Euch der Schuh?

8.1 „Stadtlastige“ Themen bei der Bürgerversammlung

Markus Salzinger wird gebeten, der Oberbürgermeisterin zu kommunizieren, dass die Themen der Bürgerversammlung „zu stadtlastig“ waren. Über Themen der Erpftinger wurde zu wenig berichtet.

8.2 Luibachhäuser

Eine Frage in der Bürgerversammlung war, ob die Luibachhäuser einen Keller bekommen. Diese Frage kann Silvia Schattner nun bejahend beantworten.

Weiter werden Fragen nach den Planungen gestellt. Silvia Schattner sagt zu, die Pläne an Interessenten weiterzuleiten. Außerdem wird die Frage gestellt, warum gegenüber den Luibachhäuser ein Spielplatz geplant ist. Als Antwort wird auf das Baugesetzbuch verwiesen. Dort wird ab einer gewissen Wohnbaugröße die Herstellung eines Kinderspielplatzes gefordert.

8.3 Unzureichende Glasfaserversorgung im Dorf

Es wird aus der Teilnehmerschaft die nachdrückliche Forderung an Markus Salzinger gestellt, die Glasfaserversorgung in Erpfting voranzutreiben. Es müssen Förderanträge gestellt werden, denn Erpfting ist glasfaser-technisch extrem schlecht ausgebaut. Bei der Bürgerversammlung konnte man den Eindruck gewinnen, dass sich hier Stadt und Stadtwerke den „Schwarzen Peter“ für die schlechte Anbindung gegenseitig zuschieben wollten.

Markus Salzinger informiert bei dieser Gelegenheit, dass beim Sportplatz ein Mobilfunkmast errichtet wird.

8.4 Eiche an der Oberen Ringstraße

Auf die Frage, warum die Eiche an der Oberen Ringstraße teilweise gefällt werden musste, informiert Markus Salzinger, dass die Eiche in der Mitte einen vertikalen Riss bekommen hat und drohte, auseinanderzubrechen. Aus diesem Grund musste die Krone entfernt werden. Der jetzige Totholzstamm bleibt als Naturdenkmal stehen. Möglicherweise entwickeln sich neue Triebe.

8.5 Unterstützung bei der Betreuung des Wertstoffhofs

Die Freiwillige Feuerwehr bittet die Erpftinger um Unterstützung bei der Betreuung des Wertstoffhofes. In Anbetracht der Erhöhung der Anzahl der Feuerwehreinsätze und der ehrenamtlichen Arbeitsstunden wird diese Unterstützung notwendig. Nachfolgend der Aufruf der Feuerwehr dazu:

Freiwillige Feuerwehr Erpfting



Wir suchen HelferInnen für den Wertstoffhofdienst

Um was geht's?

Die Wertstoffsammelstelle in Erpfting wird vom Schützenverein und der Feuerwehr betreut. Als Feuerwehr haben wir viele Aufgaben, deswegen fällt es uns aktuell schwer, alle Wertstoffhofdienste zu besetzen. Deshalb suchen wir HelferInnen, um den Recyclinghof weiterhin so reibungslos betreiben zu können. Konkret geht es um **Samstagvormittag** zu den Öffnungszeiten von 8.30 – 12.30 (April – Oktober) bzw. von 9.00 – 12.00 Uhr (November – März).

Wäre das was für dich?

Hast Du Lust, dich ehrenamtlich zu engagieren und uns zu unterstützen? Keine Sorge, wir erklären Dir vorab, auf was Du achten musst und was zu tun ist. Es gibt noch freie Termine und wir freuen uns, wenn Du einen Dienst übernimmst und uns damit entlastest.

Um einen solchen Dienst übernehmen zu können, musst du Vereinsmitglied der Feuerwehr sein oder werden. Das heißt nicht, dass du aktiver Feuerwehrler werden musst, es geht um die Versicherung als Vereinsmitglied. Wenn du noch kein Mitglied bist - kein Problem, wir haben noch Anträge!

Wo kann ich mich melden?

Melde dich einfach bei Sebastian Elbl (Mobil: 01622834622) oder schreibe uns eine E-Mail (info@feuerwehr-erpfting.de) oder per Instagram/Facebook!

Eure Freiwillige Feuerwehr Erpfting



9 Ende

Silvia Schattner schließt die Sitzung, bedankt sich bei allen Teilnehmern, eröffnet den „gemütlichen“ Teil des Abends und wünscht allen einen guten Nachhauseweg.

Hinweis:

Die in diesem Protokoll verwendeten Personenbezeichnungen beziehen sich immer gleichermaßen auf weibliche, männliche oder diverse Personen. Auf eine Doppelnennung und gendergerechte Bezeichnungen wird zugunsten einer besseren Lesbarkeit verzichtet

Sollten Sie Anmerkungen zu den Vorschlägen haben, so lassen Sie uns das bitte unter:

[Ak-erpfting@mnet-online.de](mailto:AK-erpfting@mnet-online.de) oder per Brief in die Nordstraße 4 (Schattner) wissen.

Ulrike Lang

AK Erpfting

06.03.2024



1. QuartierPflege Erpfting
2. Stand Nahversorgung
3. Grünflächen-Paten für öffentliche Flächen im Dorf
4. Mitfahrer-Bank Die steht da irgendwie alleine und verlassen und keiner nutzt sie
5. Gibt es schon Ideen für eine zukunftsfähige Wärmeversorgung/Wärmenetz in Erpfting?
6. Apfelbaumallee
7. Fragen zur Stadtpolitik / Info aus dem Stadtrat
8. Sonstiges - wo drückt euch der Schuh? Fragen/Wünsch/Anregungen/Kritik

Was ist die QuartierPflege?

Fürsorge, Hauswirtschaft und Pflege durch die vertraute Nachbarschaft. Das ist unsere Vision und unsere Antwort auf den riesigen Fachkräftemangel. Wir möchten gemeinsam mit Ihnen die pflegerische Grundversorgung über freiwilliges und bezahltes Engagement von der Nachbarschaft und Mitarbeiter*innen aus dem Quartier sichern.

Einkaufen, Bügeln, Essen, Lesen und Körperpflege sind **soziale Interaktionen**, umso mehr, wenn sie von bekannten Menschen aus dem Quartier ausgeführt werden und nicht von anonymen Pflegekräften, die wir nicht kennen und häufig wechseln. Menschen mit Unterstützungsbedarf sind dank der QuartierPflege in ihrer Nachbarschaft automatisch viel besser sozial eingebunden.

AK-Erpfting
14.02.2024
Feuerwehr
Erpfting

Quartier-
Pflege
Erpfting

Irene Bleicher

AK Erpfting

Seniorenarbeit in Erpfting

WIR in Erpfting

- Kurzfristige Unterstützung**
- Kordination
 - Fahrdienste
 - Besuche
 - Veranstaltungen
 - Ausflüge
 - Einkäufe
 - Begleitungen
 - Spaziergänge
 - Unterstützung im Haushalt
 - Helfertreffen
 - Jahreshauptversammlung
 - Verwaltung/ Abrechnungen Alltagsbegleiter
 - Verbesserung der Nahversorgung

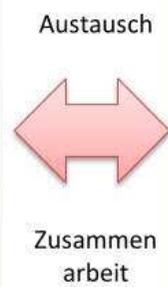
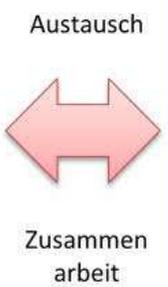
Seniorenmanagement

- Anlaufstelle
- Bedarfsermittlung
- Vermittlung
- Präventive Hausbesuche/ Telefongespräche
- Organisation
 - Veranstaltungen
 - Ausflüge
 - Vorträge
 - Bildungsangebote
 - Gesundheitsangebote
 - Gesprächsrunden
 - Fahrdienste
 - Schulung Alltagsbegleiter
- Einsatzleitung/ Ansprechpartner Alltagsbegleiter
- Vernetzung
 - Landsberg
 - Quartiersmanager Bayern
 - Mitarbeit in AG's
- Fortbildungen/Treffen
- Verbesserung Nahversorgung
- Abbau von Barrieren
- Zusammenarbeit mit Kiga/ Schule

Quartierpflege

- Langfristige Unterstützung**
- Ausbildung
 - Fallmanagement
 - Einsatzplanung
 - Koordination
 - Austausch mit
 - Ärzten
 - Apotheken
 - Therapeuten
 - Pflegedokumentation
 - Kooperation Amulanter Dienst

Ambulanter Dienst



sorgende Gemeinschaft

AK-Erpfting
14.02.2024
Feuerwehr
Erpfting
Quartier-
Pflege
Erpfting
Irene Bleicher



Erpfting

AK-Erpfting
14.02.2024
Feuerwehr
Erpfting
Quartier-
Pflege
Erpfting
Irene Bleicher

		Nachb	10.01.	28		23.01.	60	Helfer Dienstagscafe	2,5
		Dokumer	10.01.	29		23.01.	61	Fahrt<->Augenarzt Buchloe	1,0
		Koordinatio	11.01.	30		23.01.	62	Spaziergang	0,5
			11.01.	31		23.01.	63	Duschen/ Haare	1,0
Datum	lfd. Numm		11.01.	32	Liefe	24.01.	64	Bewegungstreff	1,0
01.02.	1		12.01.	33		24.01.	65	Spaziergang	0,5
02.01.	2		12.01.	34		25.01.	66	Bewegungstreff	1,0
02.01.	3		13.01.	35		25.01.	67	Spaziergang	0,5
02.01.	4		15.01.	36		25.01.	68	Lieferung Mittagessen-> Metzgerei Moser	0,5
02.01.	5		16.01.	37		25.01.	69	Fahrdienst<-> Ellighofen	1,0
10.01.	6		16.01.	38		26.01.	70	Fahrdienst<-> Augenarzt LL	1,5
02.01.	7		16.01.	39		26.01.	71	Spaziergang	0,5
02.02.	8		16.01.	40		26.01.	72	Besuch-> Seniorenheim	2,0
03.02.	9		16.01.	41		27.01.	73	Besuch	2,0
03.01.	10		17.01.	42		28.01.	74	Besuch	0,5
04.01.	11		17.01.	43		29.01.	75	Spaziergang	0,5
04.01.	12		17.01.	44		30.01.	76	Spaziergang	0,5
04.01.	13		17.01.	45		30.01.	77	Helfer Dienstagscafe	2,5
04.01.	14		17.01.	46		30.01.	78	Helfer Dienstagscafe	2,0
04.01.	15		17.01.	47		30.01.	79	Helfer Dienstagscafe	2,5
05.01.	16		17.01.	48		30.01.	80	Helfer Dienstagscafe	2,0
05.01.	17		17.01.	49		30.01.	81	Duschen/ Einreibungen	1,0
05.01.	18		18.01.	50		31.01.	82	Moderation Heimatnachmittag	2,5
08.01.	19		18.01.	51		31.01.	83	Helfer Heimatnachmittag	4,5
08.01.	20		18.01.	52		31.01.	84	Helfer Heimatnachmittag	4,0
09.01.	21		18.01.	53		31.01.	85	Helfer Heimatnachmittag	3,0
09.01.	22		18.01.	54		31.01.	86	Helfer Heimatnachmittag	4,0
09.01.	23		19.01.	55		31.01.	87	Helfer Heimatnachmittag	4,5
09.01.	24		19.01.	56		31.01.	88	Spaziergang	0,5
09.01.	25		22.01.	57					
09.01.	26		23.01.	58					
10.01.	27		23.01.	59					
						Stück	88	Summe Stunden	139,5



Erpfting

AK-Erpfting
14.02.2024
Feuerwehr
Erpfting

Stand
Nahver-
sorgung

Achim
Neumeister



- Aktueller Stand = Arbeit der letzten Monate
- Alternativen zu Tante M
- Welche Hürden sind aufgekommen

AK-Erpfting
14.02.2024
Feuerwehr
Erpfting

Grünflächen-
Paten für
öffentliche
Flächen im
Dorf

Kornelia
Magg



Präsentation Konni
Magg

- Die Mitfahrer-Bank hat, wie vieles, unter Corona gelitten
- Niemand scheint sie zu nutzen
- Eine erneute Kommunikation über Homepage hilft – vielleicht?
- Wäre hier ein digitales Konzept möglich – Buchungsmöglichkeit über eine Plattform – Mitfahrer stellt Anfrage ein/Fahrer bietet Transportmöglichkeit
- Wer könnte eine Buchungsplattform für eine derartige Anwendung programmieren?
- Es gäbe im Netz Open-Source-Angebote als Grundlage
- Ich kann sowas aber leider nicht mehr

Wanted

IT-Mensch zur Einrichtung einer Erpftinger Buchungs-App



AK-Erpfting
14.02.2024
Feuerwehr
Erpfting

Mitfahrer-
Bank

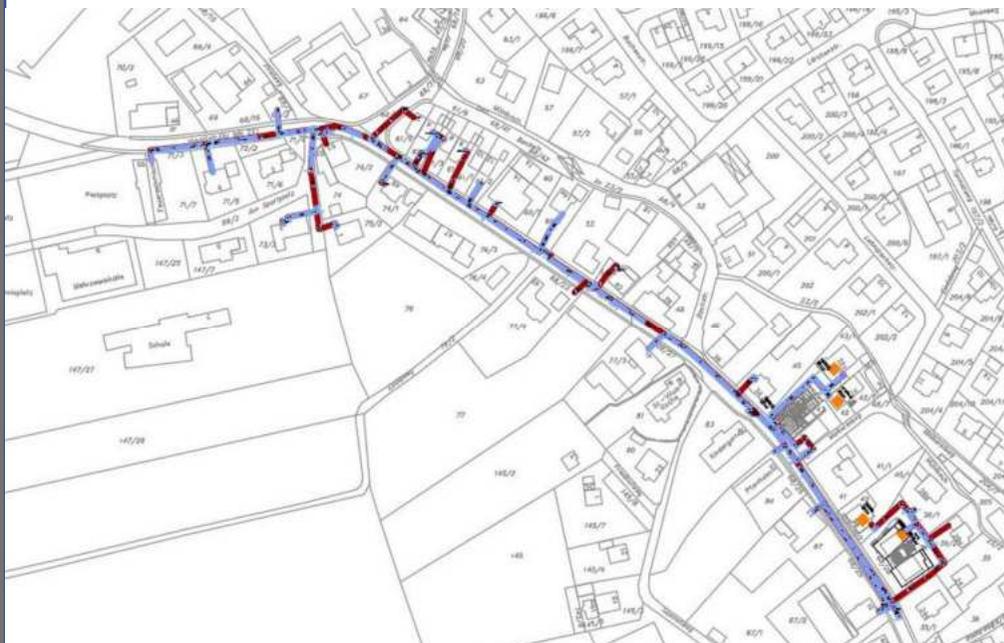
Silvia
Schattner

- Gebäudeenergiegesetz (umgangssprachlich „Heizungsgesetz“ genannt) und Wärmeplanungsgesetz sind seit 01.01.2024 in Kraft. Sie verpflichten Kommunen, bis spätestens Mitte 2028 eine Wärmeleitplanung zu erstellen.
- Dabei dürfen im Falle Landsbergs auch die Dörfer nicht vergessen werden.

AK-Erpfting
14.02.2024
Feuerwehr
Erpfting

Wärme-
versorgung/
Wärmenetz
für Erpfting?

Markus
Salzinger



– Wie jedes Jahr wartet auch heuer wieder Arbeit auf uns – und davon jede Menge

AK-Erpfting
14.02.2024
Feuerwehr
Erpfting

Apfelbaum-
allee

Reinhard
Krause



- Zustand der Apfelallee
- Pflegemaßnahmen im Jahr 2024
- zukünftige Vorhaben
- Obstsortenbestimmung alter Obstsorten durch den Gartenbauverein

AK-Erpfting
14.02.2024
Feuerwehr
Erpfting

Apfelbaum-
allee

Reinhard
Krause



Zustand der Apfelallee



- 153 Bäume davon 140 Apfelbäume
35 Apfelsorten
- Trotz Sturm- und Schnee nur geringe Schäden Dank der Pflegearbeiten der letzten vier Jahre

- Außerdem Probleme mit Zersetzerpilzen . Dadurch sind weitere Ausfälle im Bestand in den kommenden Jahren zu erwarten .
- Der Zustand ist dem Alter der Bäume entsprechend gut



AK-Erpfting
14.02.2024
Feuerwehr
Erpfting

Apfelbaum-
allee

Reinhard
Krause

Pflegemaßnahmen im Jahr 2024



Samstag , den 23.03.2024 ab 13.30 Uhr
Baumschneiden (Frühjahrsschnitt) der Apfelbäume am Luibach

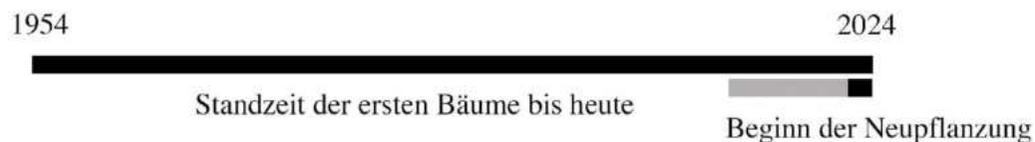
Samstag , den 29.06.2024 ab 13.30 Uhr
Baumschneiden (Sommerschnitt bzw. Sommerriss)

AK-Erpfting
14.02.2024
Feuerwehr
Erpfting

Apfelbaum-
allee

Reinhard
Krause

Generationenprojekt



Flurbereinigung

Schon 1951 fand der von der Gemeinde gestellte Antrag auf Neugliederung der Flur Berücksichtigung. Trotz der unvermeidlichen Meinungsverschiedenheit war eine großzügige Bereinigung möglich. Ein neu geschaffenes Wegenetz hat die Flur erst sinnvoll erschlossen. Schon 1954 erfolgte die vorläufige Besitzzeinsweisung.

Entlang der Hauptwege und des Baches legte die Genossenschaft wertvolle Baumpflanzungen an. Der um die Flur liegende Wald- und Forstgürtel blieb als natürlicher Schutz ungeschmälert erhalten.

Dafür braucht es Euch !

Heute Morgen und Übermorgen !

Zukünftige Vorhaben

AK-Erpfting
14.02.2024
Feuerwehr
Erpfting

Apfelbaum-
allee

Reinhard
Krause



- Erhalt der Erpftinger Apfelallee !
- Weitergabe des Wissens der Obstbaumpflege
- Ausbildung einer Gruppe die sich um die Pflege der Bäume am Luibach kümmert
- Nachpflanzung und dadurch Erhaltung wertvoller alter Obstsorten

AK-Erpfting
14.02.2024
Feuerwehr
Erpfting

Apfelbaum-
allee

Reinhard
Krause



Obstsortenbestimmung alter Obstsorten durch den Gartenbauverein

Ab dem Spätsommer führt der Gartenbauverein Erpfting zusammen mit dem Landratsamt wieder eine Obstsortenbestimmung alter Obstsorten durch .

Benötigt dazu werden :

- 3 bis 5 typische , reife , gesunde! Äpfel oder Birnen
- ein kleiner Zweig mit Blättern
- der Standort und Bodenbeschaffenheit des Baumes

Termine über den Dorfverteiler .



AK-Erpfting
14.02.2024
Feuerwehr
Erpfting

Apfelbaum-
allee

Reinhard
Krause

Einladung zum Obstbaumschneiden

am Luibach

am: **23.3.2024**

um : 13:30 Uhr

mit kostenlosem Baumschneidekurs
für das leibliche Wohl ist gesorgt .

Um besser planen zu können , bitten wir um
eine telefonische Anmeldung unter : 08191/47075 .
Auf eine zahlreiche Teilnahme freut sich der Gartenbauverein Erpfting

AK-Erpfting
14.02.2024
Feuerwehr
Erpfting

Info aus dem
Stadtrat

Markus
Salzinger





AK-Erpfting
14.02.2024
Feuerwehr
Erpfting

- Bei der Bürgerversammlung am 18.01.24 wurden von mehreren Seiten kritisiert, dass der „Stadtanteil“ viel zu hoch war und die Erpftinger Themen zu wenig Raum bekommen haben → bitte an die OBin kommunizieren.

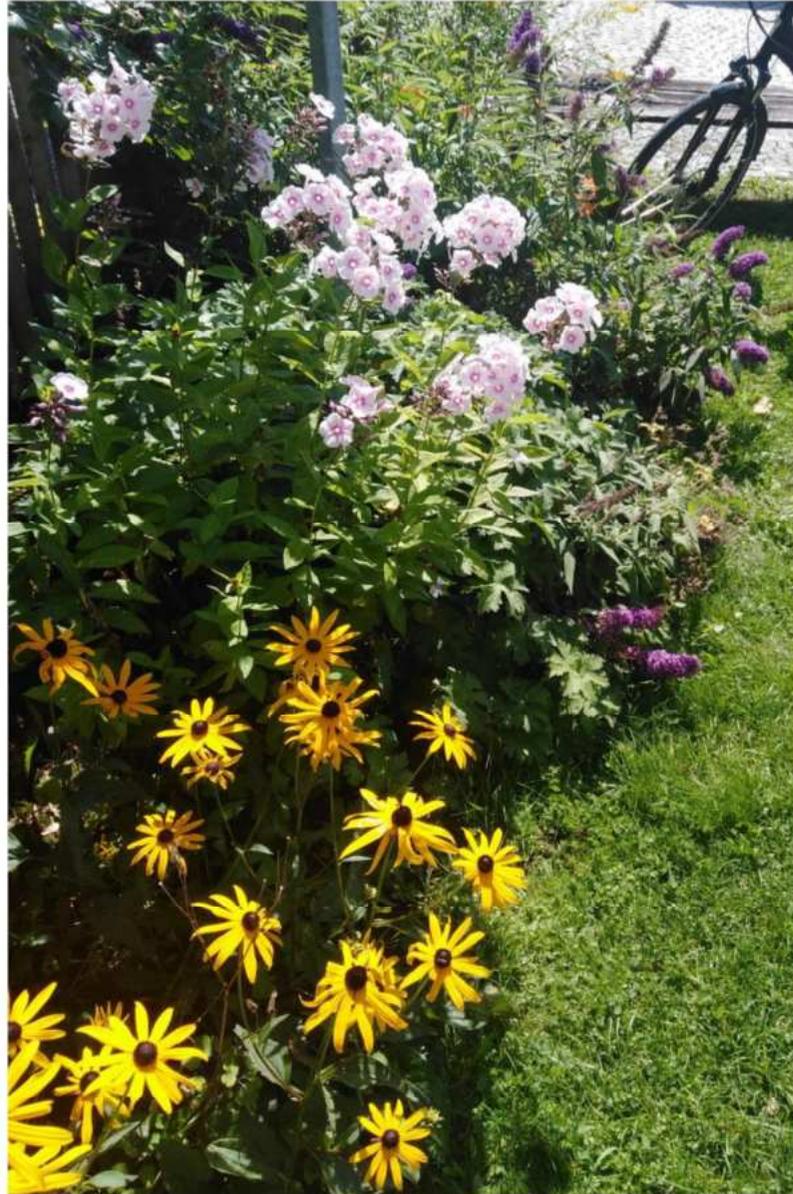
- [Die Feuerwehr sucht Hilfe zur Betreuung des Wertstoffhofs](#)

Sonstiges -
wo drückt
euch der
Schuh?



A photograph of a street in Erpfting, Austria, featuring a church with a prominent dome in the background. The street is lined with trees and houses. The text is overlaid on the image.

Pflanzpaten
für öffentliche Blühflächen
in Erpfting



Unser Dorf soll schöner werden:

Gesucht werden Mitstreiter bzw.
Pflegepaten für die öffentlichen
Grün- bzw. Blühflächen in Erpfting

Unser Ziel:

Wieder gepflegte Blühflächen an den öffentlichen Flächen in Erpfting zu erreichen.

Die Blühflächen sollen mit bienen- und insektenfreundlichen Pflanzen gestaltet sein.

Eine Aufwertung des Aufenthalts an den Flächen zu erreichen.

Es wurden bereits für viele Flächen
Pflanzpaten/Kümmernerer gefunden:



Für folgende Beete werden noch Pflanzpaten gesucht:

Rose am Eingang Kirche und
Rose an Rückseite Kriegerdenkmal



Blumenbeet im Friedhof

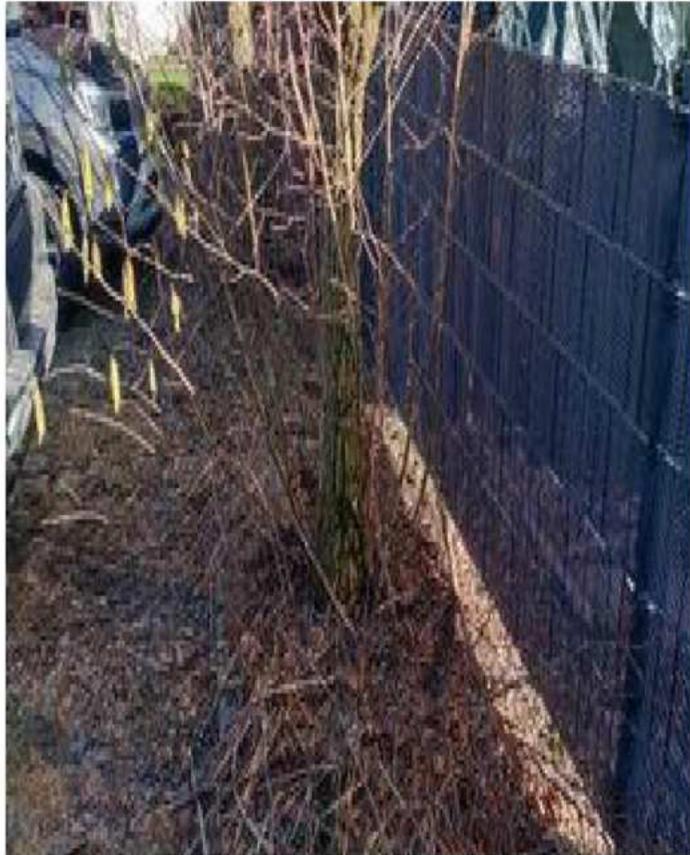
(an der Friedhofsmauer/Ecke Abzweigung Kreuz)

Das Beet wurde inzwischen von Unkraut befreit, ein Bodenaustausch vorgenommen und die bestehende Rose wieder eingebracht sowie ein Winterschneeball-Strauch zur Eckbepflanzung bestellt.

Das Beet soll hier mit weiteren Pflanzen verschönert werden.



Öffentl. Beete am Parkplatz Untere Ringstraße



Alte Schule

Für die „Alte Schule“ besteht schon längere Zeit eine Pflanzpatenschaft

Pflanzpatin: Irene Bleicher

Unterstützt wird sie von Susanne Blinzler und Annemarie Rötzer

Eine weitere Unterstützung/Mithilfe ist willkommen bzw. wird gesucht!!!

Kontaktaufnahme bitte direkt mit Irene Bleicher

Tel.: 08191/9636566 oder irene.bleicher@landsberg.de



Wir freuen uns,
schon einige Pflanzpaten/Kümmerner,
denen gepflegte Beete in
Erpfting am Herzen liegen,
gefunden zu haben:



Blumenwiese Verkehrsinsel/Hiristo



- Bei der Umplanung der Verkehrsinsel wurde eine Blumenwiese geplant. Zur Umsetzung wurde der Vorschlag von Herrn Dr. Fleischmann angenommen. Sein Vorschlag, die Grünfläche nur 2 x jährlich zu mähen und die Entwicklung abzuwarten. Der große Blüherfolg ist bis jetzt leider ausgeblieben.
- Es wurden bereits bei verschiedenen Fachleuten Ratschläge eingeholt (Kontaktversuch mit Herrn Fleischmann, Gespräch mit Frau Sedlmaier – Fachberatung Landespflege Landratamt LL, Gartentelefon Veitshöchheim). Laut Erfahrung von Frau Sedlmaier kann die Entwicklung mehrere Jahre dauern.
- Kornelia Magg wird sich weiter für eine Blühfläche einsetzen. Auch einen Versuch mit Ausbringen einer eigenen Samen-/Kräutermischung starten.
- Willkommen sind hierfür gerne Ratschläge oder Unterstützung. Kontaktaufnahme über Arbeitskreis oder direkt mit Kornelia Magg

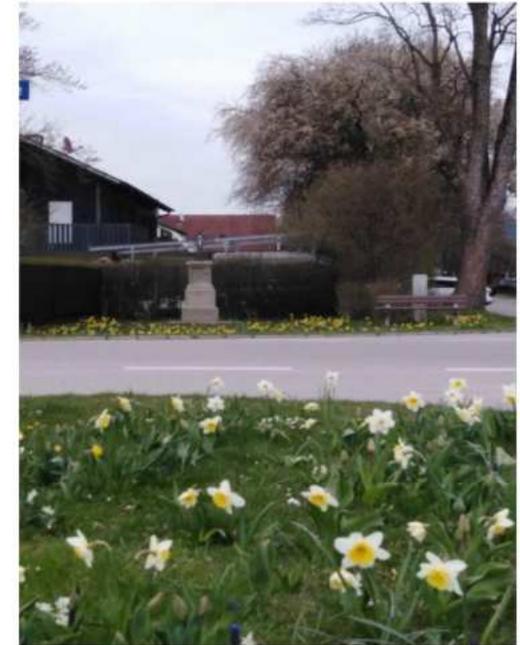
Blühefläche am Denkmal/Hiristo

Pflanzpaten: Kornelia Magg/Anita Bader

Vorher: gepflegt durch
die Stadt Landsberg



Nachher:



Blühfläche an der Flächen am Brunnen in der Moosstraße

Pflanzpatin: Susanne Landgrebe

Angedacht ist hier, die Beete in Gemeinschaftsarbeit wieder herzustellen und neu zu bepflanzen. Susanne Landgrebe wird die Beete weiter pflegen.

Anmerkung:

Ein typisches Beispiel, die Beete wurden durch die Stadt bepflanzt und danach erfolgte keine Pflege mehr.



Im Herbst wurde bereits vor der Kirche
das Beet von den Paten bearbeitet:

Pflanzpaten: Susanne Blinzler, Anita Bader und Kornelia Magg



Kreuz am Friedhof

Pflanzpate: Bernd Mayr

Hier wurde bereits im letzten Jahr Vorarbeit von Bernd Mayr geleistet.
Zu Allerheiligen 2023 wurde von Frau Gerda Leutner ein Gesteck gestaltet und gespendet.

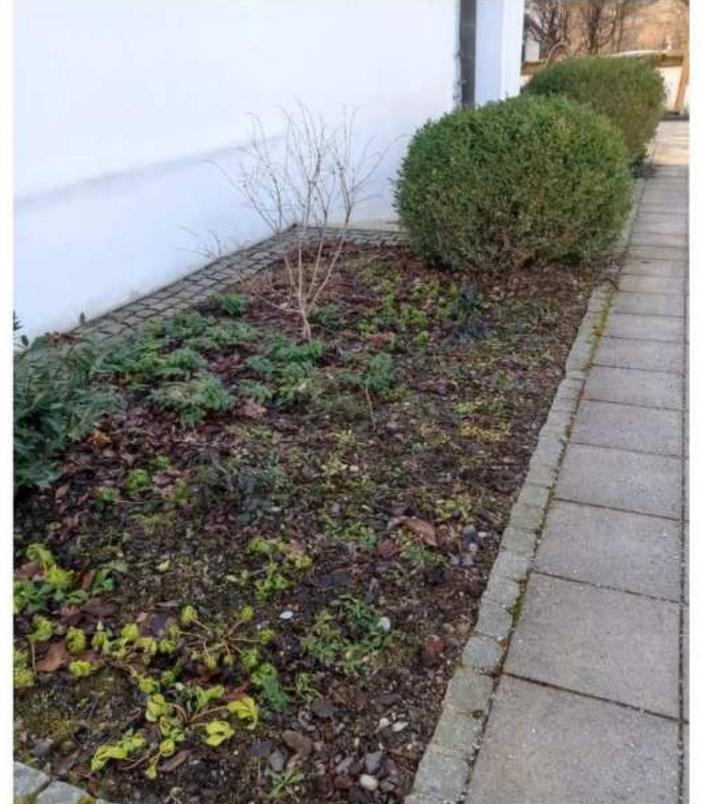
Angedacht ist Verbesserung der Bepflanzung sowie die Wiederherstellung der Einfassung mit den Tuffsteinen.



Beete hinter der Kirche

Pflanzpaten: Sophie Wohlhüter und Rosi Schnell

Gedacht ist hier die
Einbringung von
verschieden neuen Pflanzen



Beete am Leichenhaus:

Pflanzpatin: Rosi Leutner

Auch hier ist angedacht, die Beete durch das Einbringen von neuen Pflanzen aufzuwerten bzw. zu verschönern.



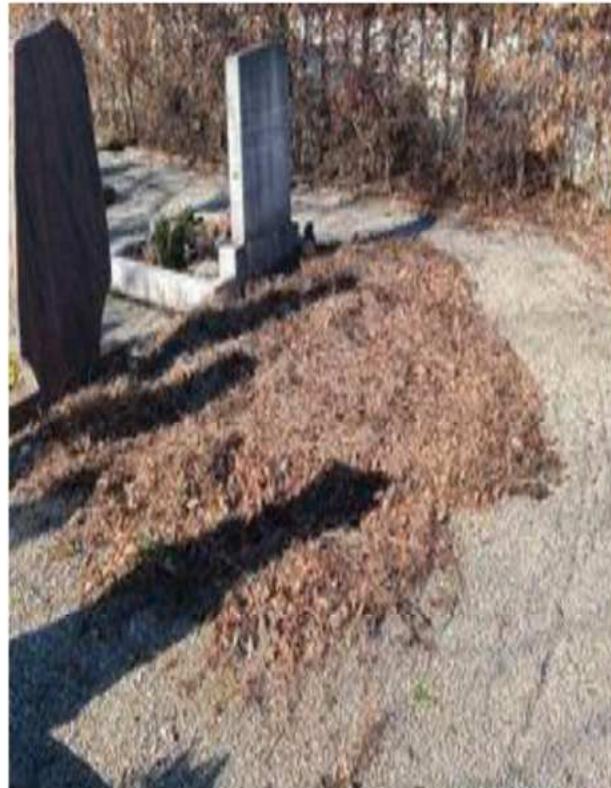
Beet hinter dem Leichenhaus

Pflanzpatin: Sissy Kratzer

**Auch hier ist angedacht, das Beet
Einbringen von verschiedenen neuen
Pflanzen zu verschönern.**



Für die restlichen sehr unansehnlichen Flächen im Friedhof muss die Stadt erst Vorarbeit leisten.



Für die Fläche am Maibaum muss erst noch mit der Stadt abgeklärt werden, was in Zukunft angedacht ist.

Für das Frühjahr wurden bereits durch die Stadt Landsberg Frühblüher gesetzt.

Evtl. Neugestaltung des Dorfplatzes.

Vielleicht kann hier in Gemeinschaftsarbeit ein neues Projekt gestartet werden.



**Wer Interesse hat mitzuhelfen oder sich als Pflanzpate/
Kümmerer zur Verfügung zu stellen, so bitten wir um folgende
Kontaktaufnahme:**

Arbeitskreis: ak-erpfting@mnet-online.de

Kornelia Magg: kornelia.magg@web.de – Tel.: 08191/33823

Wir freuen uns über jede Mithilfe und Unterstützung!!!!

Es macht Spaß, gemeinsam etwas zu erreichen.

Kornelia Magg und Susanne Blinzler